

Hiermit melde ich mich verbindlich zum
3. DEGA-Symposium am 27.11.2009 in Berlin an:

Titel, Vorname, Name

Firma, Abteilung

Straße, Hausnummer

PLZ, Ort

E-Mail

Teilnahmegebühren:

- 40 € für DEGA-Mitglieder
- 50 € für Nicht-Mitglieder
- 20 € für Studierende

Bitte melden Sie sich möglichst frühzeitig per Post oder Fax an. Anmeldeschluss ist der **13.11.2009**.

Zahlungsweise:

- per Lastschrift: Hiermit ermächtige ich die Geschäftsstelle der DEGA, den Betrag per Lastschrift einzuziehen.

Konto-Nr.: BLZ:

Kreditinstitut:

- per Überweisung: Eine Rechnung wird Ihnen per E-Mail (oder falls diese nicht angegeben ist: per Post) zugesandt.

(Zahlung per Kreditkarte auf Anfrage.)

Datum, Unterschrift

Kontakt:

Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.
Voltastraße 5, Gebäude 10-6
13355 Berlin
Tel.: 030 / 46 06 94-63
Fax: 030 / 46 06 94-70
E-Mail: dega@dega-akustik.de
Webseite: www.dega-akustik.de

Bildquellen (Titelseite):

Evelin Baumer, Gunnar Milbrand, Alfred Schmitz, Sebastian Thiele



DEGA-Fachausschuss
Lärm: Wirkungen und Schutz

3. DEGA-Symposium
27. November 2009
Berlin

Lärm heute



Lärm heute

Nachdem die DEGA mit dem 2. DEGA-Symposium im Herbst 2008 anlässlich ihres 20-jährigen Bestehens ein Bild des breiten Spektrums der gesamten Akustik gezeichnet hat, widmet sich das 3. DEGA-Symposium ganz dem drängendsten Problem heutiger Akustik: dem Lärm und seinen vielfältigen Facetten.

In 11 Vorträgen wird ein exemplarischer Überblick über alle relevanten Aspekte des Lärms und seiner Minderung gegeben. Damit trägt die DEGA der wachsenden Bedeutung des Lärms in unserem Alltagsleben, wie auch im Leben und in der Arbeit der DEGA, Rechnung.

Verantwortlich für das Programm ist der Vorstand der DEGA zusammen mit dem Arbeitsring Lärm und dem Fachausschuss Lärm der DEGA (Koordination: Prof. Dr. Joachim Scheuren).

Programm

09:30 Kaffeempfang

10:00 Begrüßung und Einführung

Prof. Dr. Joachim Scheuren
Präsident der DEGA, Planegg

10:10 Leben mit und gegen den Lärm in Deutschland
Jacqueline Kraege
Staatssekretärin im Ministerium für Umwelt, Forsten und Verbraucherschutz Rheinland-Pfalz, Mainz

10:35 Lärmbewertung, Lärmwirkung und das Soundscape-Konzept
Prof. Dr. Brigitta Schulte-Fortkamp
Technische Universität Berlin

11:00 Lärm und Gesundheit
Dr. Wolfgang Babisch
Umweltbundesamt, Berlin

11:25 Straßenverkehrslärm - Wege zur Minderung
Dr. Ernst-Ulrich Saemann
Continental AG, Hannover

11:50 Innovative Maßnahmen zur Lärmsenkung im Schienenverkehr
Dr. Matthias Mather
Deutsche Bahn AG, Berlin

12:15 Mittagspause

13:30 Luftverkehrslärm und die Notwendigkeit systematischer Untersuchungen mit Fluglärmsimulationstools
Dr. Karlheinz Haag
Deutsche Lufthansa AG, Frankfurt am Main

13:55 Lärmaktionsplanung in Deutschland - Stand und Ausblick zur EU-Umgebungslärmrichtlinie
Dipl.-Phys. Matthias Hintzsche
Umweltbundesamt, Dessau-Roßlau

14:20 Tieffrequenter Lärm - nicht nur physikalisch ein besonderes Problem
Prof. Dr. Detlef Krahe
Bergische Universität Wuppertal

14:45 Kaffeepause

15:15 Gute Akustik in Klassenräumen - eine technische Herausforderung?
Prof. Dr. Alfred Schmitz
TAC - Technische Akustik, Korschenbroich

15:40 Zur rechtlichen Problematik des Kinderlärms
Prof. Dr. Ondolf Rojahn
Richter am Bundesverwaltungsgericht a. D., Berlin

16:05 Vorschläge des ALD zur Lärmbekämpfung
Dipl.-Ing. Michael Jäcker-Cüppers
Leiter des Arbeitsrings Lärm der DEGA, Berlin

16:30 Diskussion

16:55 **Schlusswort**
Prof. Dr. Joachim Scheuren

17:00 **Ausklang**

18:00 **Ende der Veranstaltung**

Veranstaltungsort

Vertretung des Landes Rheinland-Pfalz in Berlin
In den Ministergärten 6
10117 Berlin
(in direkter Nähe zum Brandenburger Tor)

